

Berichtswesen Teilbericht Ausschuss für Schule und Weiterbildung per 31.12.2012						
Gremium/ Datum	Session- Nr.	Betreff	Sachstand	Die Umsetzung des Beschlusses...		
				ist erfolgt.	dauert an.	ist nicht (mehr) möglich.
ASW 30.01.12	4945/2012	Einrichtung der Gemeinschaftsgrundschule und Katholischen Grundschule Erlenweg 16, Köln-Bickendorf nach erfolgter Generalinstandsetzung	Die Generalinstandsetzung (GI) der GGS Erlenweg konnte mit Beginn des Schuljahres 2012/2013 abgeschlossen werden; in diesem Zuge wurde die Schule teilweise neu eingerichtet. Nach Beendigung der sich hier anschließenden -zur Zeit laufenden- GI der KGS, welche für den Beginn des neuen Schuljahres 2013/2014 (Anfang September 2013) vorgesehen ist, erfolgt entsprechend zeitnah die verbleibende Einrichtung der KGS.		X	
ASW 11.06.12	0630/2012	Einrichtung des Erweiterungsbaus des Friedrich-Wilhelm- Gymnasiums, Severinstr. 241	Das Erweiterungsgebäude wird voraussichtlich in der ersten Jahreshälfte 2013 an die Stadt Köln übergeben. Die Einrichtung wird derzeit noch abgestimmt und soll pünktlich zum Einzug bereit gestellt werden.		X	
ASW 11.06.12	4687/2012	Beteiligung der Bezirksvertretung in Schulangelegenheiten (§ 61 SchulG NW)	Die Zuständigkeitsordnung ist im Hinblick auf die Besetzung von Schulleitungs-Stellen unverändert geblieben.	X		

Gremium/ Datum	Session- Nr.	Betreff	Sachstand	ist erfolgt.	dauert an.	ist nicht (mehr) möglich.
ASW 19.06.12	2307/2012	Arbeitsplatzbezogene Alphabetisierung und Grundbildung Erwachsener	<p>Das Projekt „Arbeitsplatzbezogene Alphabetisierung und Grundbildung Erwachsener (ABAG Köln)“ ist planmäßig zum 01.09.2012 gestartet. Die Projektstellen bei der Lernenden Region – Netzwerk Köln e.V. (1 Stelle Projektleitung, 1,5 Stellen Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen, 0,5 Stellen Planerin) konnten zeitnah besetzt werden.</p> <p>Derzeit laufen parallel die Gespräche mit 6 Großunternehmen, um betriebliche Grundbildungsbedarfe zu ermitteln und daraus passgenaue Weiterbildungsangebote für niedrig qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu entwickeln.</p> <p>Der Zugang zu kleinen und mittleren Betrieben erfolgt in Kooperation mit den Kölner Kammern und Branchenverbänden. Parallel erfolgt die Vorstellung des Projektes in den Kölner Bildungs- und Sozial-Arbeitskreisen und in Kooperation mit der VHS Köln der Aufbau und die Qualifizierung des Dozentenpools für betriebliche Grundbildungsarbeit.</p>		X	
ASW 03.09.12	1241/2012	Schulsozialarbeit an Grundschulen	Der Beschluss wurde umgesetzt und den Trägern entsprechende Mittel im Rahmen ihrer Anträge bis zur Höhe des im Beschluss aufgeführten Betrages zur Verfügung gestellt.	X		
ASW 03.09.12	2237/2012	Johannes-Gutenberg- Realschule Kuckucksweg 4, Köln-Godorf: Erneuerung der Fachräume Physik und Biologie	Die geplante Erneuerung der naturwissenschaftlichen Räume wird im Laufe des Jahres 2013 umgesetzt.		X	

Gremium/ Datum	Session- Nr.	Betreff	Sachstand	ist erfolgt.	dauert an.	ist nicht (mehr) möglich.
ASW 29.10.12	1847/2012	Henry-Ford-Realschule Karl-Marx-Allee 43; Erneuerung der Werkräume	Auftrag an die Gebäudewirtschaft der Stadt Köln wurde im November 2012 erteilt, Umsetzung in den Sommerferien 2013 geplant.		X	
ASW 29.10.12	1848/2012	Henry-Ford-Realschule Karl-Marx-Allee 43; Erneuerung der naturwissenschaftlichen Fachräume	Auftrag an die Gebäudewirtschaft der Stadt Köln wurde im November 2012 erteilt, Umsetzung in den Sommerferien 2013 geplant.		X	
ASW 29.10.12	2844/2012	Erweiterung der Mensa am Gymnasium Pesch, Schulstr. 18	Die Gebäudewirtschaft wurde mit der Planung des Erweiterungsbaus beauftragt.		X	
Rat 14.02.12	3038/2012	Abriss und Neubau einer Grundschule, Fühlinger Weg 7, 50765 Köln-Volkhoven/Weiler	Der Baubeschluss erfolgt nach verwaltungsinterner Abstimmung voraussichtlich im März 2013.	X		
Rat 14.02.12	5178/2011	Berufung einer Vertreterin/eines Vertreters der Bezirksschüler/innenvertretung Köln als ständiges Mitglied mit beratender Stimme in den Ausschuss für Schule und Weiterbildung in der Eigenschaft als sachkundige/r Einwohner/in	Frau Ugurlu, Bezirksschüler/innen-Vertretung, ist ständiges Mitglied mit beratender Stimme im Ausschuss für Schule und Weiterbildung.	X		

Gremium/ Datum	Session- Nr.	Betreff	Sachstand	ist erfolgt.	dauert an.	ist nicht (mehr) möglich.
Rat 27.03.12	0112/2012	Errichtung eines Bildungsganges: Berufliches Gymnasium für Erziehung und Soziales am Berufskolleg Humboldtstraße	Die Bezirksregierung Köln hat die Einrichtung des Bildungsganges am 17.04.2012 genehmigt. Der Bildungsgang hat am 01.08.2012 begonnen.	X		
Rat 27.03.12	3170/2012	Neufassung der Benutzungsordnung für die VHS Köln	Der Rat hat die Entgelt- und Benutzungsordnung in seiner Sitzung am 27.03.2012 beschlossen.	X		
Rat 15.05.12	0319/2012	Gesamtschule Holweide: Ersatz für durch einen Brand zerstörte Räume	Das Projekt befindet sich in der Vorentwurfsplanung. Derzeit werden verschiedene Bauvarianten geprüft.		X	
Rat 15.05.12	0545/2012	Planungsaufnahme zur Errichtung von Erweiterungsbauten für Elisabeth-von-Thüringen-Gymnasium und Schillergymnasium Nikolausstr. 51-55	Der Planungsauftrag wurde am 14.06.2012 an die Gebäudewirtschaft erteilt.	X		
Rat 15.05.12	4798/2012	Sanierung und Umfeldgestaltung des VHS-Studienhauses am Neumarkt, Baubeschluss	Die Verwaltung legt dem Rat zur Sitzung am 19.03.2013 eine Beschlussvorlage zur Entscheidung vor.		X	

Gremium/ Datum	Session- Nr.	Betreff	Sachstand	ist erfolgt.	dauert an.	ist nicht (mehr) möglich.
Rat 11.06.12	mündlich vorgetra- gen	Stelle Schulsozialarbeit für das Stadtgymnasium Porz	Dem Antrag des Stadtgymnasium Köln-Porz konnte nicht entsprochen werden, da alle zugesetzten Stellen Schulsozialarbeit bereits vergeben und eingerichtet waren. In Anbetracht der bis 31.12.2013 befristet eingerichteten Stellen war aus fachlicher Sicht auch eine Umschichtung von Stellenanteilen nicht mehr zu vertreten. Der Antrag des Stadtgymnasium Köln-Porz kann somit nur bei zukünftigen Stellenplanungen berücksichtigt werden.	X		
Rat 28.06.12	1050/2012	OGTS im Primarbereich- bedarfsgerechter Ausbau auf 24.000 Plätze	Es stehen 24.000 OGS-Plätze zur Verfügung.	X		
Rat 28.06.12	1254/2012	Barrierefreier Ersatz von Fertigbaueinheiten am Schulstandort "Auf dem Sandberg 120, Köln-Poll"	Der Planungsauftrag wurde am 29.06.2012 an die Gebäudewirtschaft erteilt.	X		
Rat 28.06.12	1465/2012	Errichtung einer zweizügigen Grundschule am Standort Mommsenstraße in Köln-Sülz	Die Schulverwaltung ist zur Zeit dabei, die erforderlichen baulichen Maßnahmen und Beschaffungen umzusetzen, damit der Start zum neuen Schuljahr 2013/2014 erfolgen kann.		X	
Rat 28.06.12	1778/2012	Überplanmäßiger zahlungswirksamer Mehraufwand im Teilergebnisplan 0415, Rheinische Musikschule, Hj. 2011	Durch den formalen Ratsbeschluss ist die Angelegenheit erledigt.	X		

Gremium/ Datum	Session- Nr.	Betreff	Sachstand	ist erfolgt.	dauert an.	ist nicht (mehr) möglich.
Rat 28.06.12	2075/2012	Umwandlung von 3 städtischen Katholischen Grundschule in Gemeinschaftsgrundschulen	Der Beschluss ist vollzogen. Die Bezirksregierung hat dem Verfahren zugestimmt.	X		
Rat 28.06.12	4784/2012	Fortsetzung Baumaßnahme Freiluft- und Gartenbauschule (Freiluga) nach KP II	Die Baumaßnahme konnte im Sommer 2012 erfolgreich abgeschlossen werden. Das Gebäude ist im Betrieb.	X		
Rat 20.09.12	2168/2012	Überplanmäßige Aufwendungen im Teilergebnisplan 0301 - Schulträgeraufgaben im Haushaltsjahr 2011	Dem Antrag auf überplanmäßige Aufwendungen wurde entsprochen.	X		
Rat 18.12.12	2952/2012	Einführung des gebundenen Ganztagsbetriebes an der Eichendorff-Realschule Dechenstr. 1, Köln-Ehrenfeld	Mit Blick auf Verzögerungen bei den baulichen Maßnahmen hat der Rat in Abänderung eines Beschlusses vom 20.12.2011 (DS 2715/2011) am 18.12.2012 beschlossen, dass der gebundene Ganztagsbetrieb an der Eichendorff-Realschule Dechenstraße nicht zum 01.08.2013, sondern zum 01.08.2015 eingeführt wird. Ein Genehmigungsantrag wurde bei der Bezirksregierung gestellt.	X		

Gremium/ Datum	Session- Nr.	Betreff	Sachstand	ist erfolgt.	dauert an.	ist nicht (mehr) möglich.
Rat 18.12.12	3695/2012	Aufnahme dreier neuer Schulen in den Verbund Europäischer Grundschulen	Der Rat hat am 18.12.2012 beschlossen, drei weitere Schulen in den Verbund Kölner Europäischer Grundschulen aufzunehmen. Diese Schulen sind am 28.01.2013 im Rahmen des Sprachfestes, das jedes Jahr vom Zentrum für Mehrsprachigkeit und Integration (ZMI) veranstaltet wird, durch den Oberbürgermeister der Stadt Köln, den Vorsitzenden des Integrationsrates und eine Vertreterin des Schulamtes für die Stadt Köln offiziell in den Verbund aufgenommen worden.	X		
Rat 18.12.12	3793/2012	Einführung des offenen Ganztags an der Grundschule Mommsenstr. 5-11 zum Schuljahr 2013/2014	Derzeit wird das pädagogische Konzept ausgearbeitet. Die Landesmittel für die Finanzierung der OGS-Plätze werden zum 31.3.2013 bei der Bezirksregierung Köln beantragt.		X	

Gremium/ Datum	Session- Nr.	Betreff	Sachstand	ist erfolgt.	dauert an.	ist nicht (mehr) möglich.
Rat 18.12.12	4179/2012	Neues Übergangssystem Schule-Beruf / Kommunale Kordinierung	Das Dezernat IV/ Amt für Schulentwicklung/Regionales Bildungsbüro arbeitet zur Zeit am Antrag und parallel am Aufbau der Kommunalen Kordinierung. Die Steuerungsgruppe im Rahmen der Kooperation Übergangsmanagement hat sich inzwischen in einer Arbeitstagung schon mit ihrer zukünftigen Rolle und Funktion beschäftigt. Außerdem wurde beschlossen, dass die Aktivitäten und Maßnahmen der bisherigen Kooperation einen Monat nach Bescheid des Ministeriums in das "Neue Übergangssystem Schule - Beruf NRW" überführt werden. So kann an schon Entwickeltes und Bewährtes angeknüpft werden.	X		
BA26 30.01.12	3326/2011	Generalinstandsetzung des Schulgebäudes der Grundschule Ripphanstr. 40a, Köln-Seeberg	Das Submissionsergebnis der europaweiten Ausschreibung einer Containeranlage für die Komplettauslagerung der Schule liegt inzwischen vor. Von einer Inbetriebnahme wird im April 2013 ausgegangen. Unmittelbar im Anschluss wird dann mit der Sanierung des Schulgebäudes begonnen. Die Vorbereitungen zur Ausschreibung der Gewerke laufen mit Nachdruck.		X	
ASS 26.06.12	0874/2012	Empfehlung der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik zur "Offenen Schule Köln"	Die Schule wurde zum 01.08.2012 genehmigt und hat zum Schuljahresbeginn 2012/13 den Betrieb aufgenommen.	X		

Gremium/ Datum	Session- Nr.	Betreff	Sachstand	ist erfolgt.	dauert an.	ist nicht (mehr) möglich.
StEntwA 08.11.12	2707/2012	Heliosgelände in Köln- Ehrenfeld; Ergebnis des moderierten Bürgerbeteiligungsverfahrens und Beschluss über das weitere Verfahren	Das extern moderierte Bürgerbeteiligungsverfahren wurde im Juli 2012 abgeschlossen. Der Stadtentwicklungsausschuss hat am 8.11.2012 die Ergebnisse zur Kenntnis genommen und über die weitere Vorgehensweise beschlossen. Derzeit bereitet die Verwaltung ein geeignetes Wettbewerbsverfahren vor, über das zeitnah in der Bezirksvertretung Ehrenfeld und dem Stadtentwicklungsausschuss beraten werden soll.		X	
Sachstände zu offenen Beschlüssen aus den Vorjahren:						
Rat 14.12.06	1779/2006	Ausweitung des Projektes "Rucksack" auf weitere Grundschulen	Der Rat hat am 13.10.2011 beschlossen, "Rucksack" im bestehenden Umfang mit städtischer Finanzierung unbefristet fortzuführen und für eine Erweiterung andere Mittel zu finden. Mit Mitteln von Mülheim 2020 wurden in Köln-Mülheim 12 neue Kitagruppen und zwei neue Grundschulgruppen eingerichtet. Mit Mitteln des Kulturförderprogramms wurde für die Einrichtung neuer Gruppen geworben. Seit Herbst 2012 gibt es zusätzlich 6 "Selbstzahler"-Gruppen, 5 Kitagruppen über "Frühe Chance" und eine Kitagruppe aus Mitteln der Familienzentren. Eine RAA Kitagruppe (Stammgruppe) pausiert, weil sich die Elternschaft verändert hat; hier wird jetzt eine neue Einrichtung gesucht. Aktuell existieren daher insgesamt 35 Gruppen - 12 Grundschulgruppen und 23 Kitagruppen: 5 Kitastammgruppen 10 Grundschulstammgruppen 12 Kitagruppen Mülheim 2020 2 Grundschulgruppen Mülheim 2020 5 Kitagruppen Frühe Chance 1 Kitagruppe Familienzentren Mülheim 2020 ist bis August 2014 befristet. Die Selbstzahler entscheiden jährlich neu.	X		

Gremium/ Datum	Session- Nr.	Betreff	Sachstand	ist erfolgt.	dauert an.	ist nicht (mehr) möglich.
Rat 15.05.07	AN/ 0187/2007	Prüfauftrag zur Einrichtung eines Ausbildungsbüros Schule-Beruf	Am 26.März 2009 wurde die Kooperationsvereinbarung "Übergangsmanagement Schule-Beruf" zwischen der Agentur für Arbeit, der Bezirksregierung und der Stadt Köln unterzeichnet. Das Büro Übergangsmanagement Schule - Beruf hat 2009 seine Arbeit im Mediapark 6B aufgenommen. Hier arbeiten Lehrkräfte und sozialpädagogische Fachkräfte aus den Bereichen 40 + 51 zusammen und setzen u.a. die Beschlüsse der Steuerungsgruppe um. Die Weiterentwicklung ergibt sich aus dem Ratsbeschluss vom 18.12.2012_ 4179/2012- Teilnahme der Stadt Köln am Neuen Übergangssystem Schule - Beruf NRW. Sobald das Land dieser Teilnahme zustimmt, gehen die Aktivitäten und Maßnahmen der Kooperationsvereinbarung von 2009 in das neue Übergangssystem über. Die Kommune übernimmt dann die gesamtstädtische Koordinierung des Gesamtgeschehens.		X	
Rat 29.05.08	AN/ 0993/2008 + AN/ 1127/2008	Neuordnung der Bildungslandschaft Finkenberg	siehe dazu ASW 14.02.2011 AN/0222/2011		X	

Gremium/ Datum	Session- Nr.	Betreff	Sachstand	ist erfolgt.	dauert an.	ist nicht (mehr) möglich.
Rat 29.07.08, 29.05.08	5466/2007 , 1135/2008	Gesamtkonzept zur Entwicklung einer regionalen Schullandschaft/Kooperations vertrag zwischen dem Land NRW und der Stadt Köln zur Durchführung der Weiterentwicklung der Regionalen Bildungslandschaft Köln	siehe dazu den Sachstandsbericht unter ASW 26.04.2004, 0321/2004 und AN/1202/2006, "Selbständige Schule"		X	

Gremium/ Datum	Session- Nr.	Betreff	Sachstand	ist erfolgt.	dauert an.	ist nicht (mehr) möglich.
Rat 24.06.08	4636/2007	Förderung hoch begabter Kinder und Jugendlicher in Köln	Die Förderkurse für die Schwerpunktschulen im Primarbereich sind in den vergangenen Schuljahren in Absprache mit allen Beteiligten entsprechend den Haushaltskürzungen stufenweise verringert worden. Die Fördermaßnahmen sind zum Schuljahresende 2011/2012 , wie angekündigt, endgültig beendet worden. Seitens des Schulpsychologischen Dienstes werden in Eigeninitiative und in Kooperation mit einigen ehemaligen Förderkräften themenzentrierte Veranstaltungen, wie z.B. Jour fixe, punktuell angeboten. Seit der Entfristung der beiden Psychologenstellen ist die Beratung und Begleitung zum Thema Hochbegabung als Regelangebot neben vielen anderen Fachthemen wie z.B. Krisenintervention, Systemberatung etc. in die Angebotspalette des Schulpsychologischen Dienstes mit aufgenommen worden. Durch die Regionalisierung der Teams (jede Schule hat eine/n Ansprechpartner/in; es sind immer mindestens zwei Kolleg/innen für einen Stadtbezirk in Kooperation mit Familienberatung zuständig) ist sicher gestellt, dass die verschiedenen Schwerpunkte auch angeboten werden. Eine neu eingerichtete Fachgruppe zum Thema Inklusion ni	X		

Gremium/ Datum	Session- Nr.	Betreff	Sachstand	ist erfolgt.	dauert an.	ist nicht (mehr) möglich.
Rat 23.03.10	AN/ 0461/2010 + AN/ 0569/2010 + AN/ 0572/2010	Initiative zum gemeinsamen Unterricht behinderter und nicht behinderter Schülerinnen und Schüler ("Inklusion an Kölner Schulen")	Die Verwaltung hat am 19.06.2012 den Inklusionsplan für Kölner Schulen dem Ausschuss für Schule und Weiterbildung und dem Jugendhilfeausschuss in einer gemeinsamen Sitzung vorgestellt. Das in dem Inklusionsplan enthaltene 12 Punkte-Maßnahmenpaket, das die erforderlichen Maßnahmen und Entwicklungs-schritte zur Unterstützung des Inklusionsprozesses darstellt, wird kontinuierlich bearbeitet. Über einzelne Umsetzungsschritte und aktuelle Entwicklungen berichtet die Verwaltung dem Ausschuss in Form <u>regelmäßiger Mitteilungen</u> .		X	
Rat 20.05.10	AN/ 0898/2010 + AN/ 0972/2010	Hauptschulschließungen- weitere Nutzung der Gebäude	Durch den Ratsbeschluss vom 13.07.2010 (Schließung Kölner Hauptschulen, Vorlage 2105/2010) sind die Beschlüsse erledigt. Dem Ratsbeschluss zur Schließung Kölner Hauptschulen lag ein Standortkonzept zu Grunde, das für jeden Stadtbezirk zumindest einen Hauptschulstandort beschrieben hat. Darüber hinaus hat die Verwaltung mit den Berichten "Integrierte Jugendhilfe- und Schulentwicklungsplanung Köln 2011" und "Konkretisierung der Sdchulentwicklungsplanung Köln 2012" die Bedarfssituation für Schulplätze in Köln, sowie Möglichkeiten zur Bedarfsdeckung beschrieben. Zu den Möglichkeiten zur Bedarfsdeckung zählt auch die Nutzung ehemaliger Hauptschulstandorte. Aufgrund der kontinuierlichen Schulentwicklungsplanung lässt sich nicht ausschließen, dass die in den Berichten beschriebenen Szenarien bedarfsgerecht, unter Beachtung der jeweils geltenden rechtlichen Vorgaben, weiterentwickelt werden.	X		

Gremium/ Datum	Session- Nr.	Betreff	Sachstand	ist erfolgt.	dauert an.	ist nicht (mehr) möglich.
Rat 26.05.11	AN/ 0993/2011	Förderung der Medienkompetenz an Kölner Schulen	<p>Punkt 1: Im pädagogischen Bereich gelten die Standards aus dem Jahr 2010. Beschaffungen erfolgen auf dieser Basis unter Berücksichtigung der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel. Neue Medien (z. B. Notebooks und iPads) werden im Rahmen von Projekten (iPad-Klassen) eingesetzt. Die Projekte werden in 2013 ausgedehnt.</p> <p>Punkt 2: Die Erneuerung und Ersatzbeschaffung von Geräten und Softwareprodukten unterliegt vorrangig den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln. Die Nutzung eigener Geräte wird weiter diskutiert, Grund ist die Unterschiedlichkeit der Geräte. Der Unterricht ist reibungsloser zu realisieren mit dem Einsatz einheitlicher Endgeräte. Daher liegt der Fokus momentan auf den laufenden Projekten mit zentral beschafften Geräten und den daraus resultierenden Erkenntnissen.</p> <p>Punkt 3: Seit Ende November 2012 ist die Seite Schul-Wiki der Stadt Köln freigeschaltet. Logineo (ehemals Cockpit, weborientiertes Arbeiten) befindet sich im Testverfahren für die Umsetzung in den Echtbetrieb. Das SchILDweb Notenmodul wird in 2013 im Produktivsystem getestet.</p> <p>Punkt 4: Schulungen der Fachanwendungen („SchILDZentral“) wurden ge</p> <p>Punkt 5: TIPS (technikgestützte Informationsplattform für Schulen) steht ü</p>	X		
ASW 27.11.00	1854/2000	Förderung hochbegabter und leistungsstarker Schülerinnen und Schüler	<p>siehe dazu den Sachstandsbericht unter Rat 24.06.08, 4636/2007</p>	X		

Gremium/ Datum	Session- Nr.	Betreff	Sachstand	ist erfolgt.	dauert an.	ist nicht (mehr) möglich.
ASW 26.04.04	0321/2004 + AN/ 1202/2006	Selbstständige Schule	Am 23.06.2008 fand die Vertragsunterzeichnung mit dem Land NRW zur Weiterentwicklung der regionalen Bildungslandschaft statt. Die Wirkungsziele und Handlungsfelder aus dem Gesamtkonzept „Strategische Planung der Regionalen Schullandschaft Köln (RSK)“ sind voll umfänglich in den Kooperationsvertrag mit dem Land eingeflossen und werden in diesem Rahmen verfolgt. Der im Kooperationsvertrag zur strategischen Umsetzung der weiteren Entwicklung vorgesehene Lenkungskreis hat sich am 02.09.2008 konstituiert und tagt z. Zt. 4-mal/Jahr. Der Lenkungskreis befasst sich auf der strategischen Ebene mit der Überarbeitung und Konkretisierung der Wirkungsziele aus dem Gesamtkonzept RSK sowie mit der Auswertung der Ergebnisse der Regionalen Bildungskonferenzen. Die – ebenfalls im Kooperationsvertrag vorgesehene – Regionale Bildungskonferenz hat mit den wesentlichen Akteuren im Bereich Bildung am 31.05.2009, 16.11.2009 und gemeinsam mit „Lernen vor Ort“ und Lernende Region-Netzwerk Köln am 02.12.2010 stattgefunden. Eines der Ziele der Strategischen Planung der regionalen Schullandschaft Köln ist, möglichst alle		X	
			Im Rahmen des Modellprojekts „Selbstständige Schule“ wurden in der Kölner Schullandschaft bereits acht Unterregionen mit den 84 am Modellvorhaben teilnehmenden Schulen gebildet, die schulformübergreifend die Themen Individuelle Förderung, Übergänge zwischen Schulen und Schulformen und Fächerübergreifende Kompetenzen bearbeiten. Der Fokus liegt darauf, über die Vernetzung der verschiedenen Schulformen ein stadtteil- bzw. sozialräumlich orientiertes Bildungskonzept zu forcieren. Die schulischen Netzwerke befinden sich im ständige Entwicklungsprozess, mit dem konkreten Ziel, weitere Schulen in die Arbeit einzubeziehen. Die unterregionalen Absprachen und Konzeptentwicklungen werden durch den stadtweiten Austausch der Unterregionen und Vernetzung mit noch nicht beteiligten Schulen ausgeweitet, z.Zt. arbeiten 136 Schulen in den Unterregionen mit.			

Gremium/ Datum	Session- Nr.	Betreff	Sachstand	ist erfolgt.	dauert an.	ist nicht (mehr) möglich.
ASW 20.06.05	0834/2005	Neue Organisations- und Rechtsform der städtischen Weiterbildung und Gründung einer Weiterbildungsgesellschaft	Im Rahmen der TaskForce „Vorschläge zur Haushaltskonsolidierung“ hatte das Amt für Weiterbildung 2009 eine Neuorganisation der innerstädtischen Fortbildung vorgeschlagen. Danach könnten weite Teile der innerstädtischen Fortbildung bei der VHS gebündelt werden, was zum einen mit einer Optimierung der städtischen Weiterbildungsaktivitäten verbunden wäre. Zum anderen würden sich aus dieser Maßnahme auch beträchtliche Synergien beim hauptberuflichen Personal und bei der Nutzung von Unterrichtsräumen ergeben, was wiederum zu gesamtstädtischen Einsparungen führen würde. Die Umsetzungsmöglichkeiten im Hinblick auf eine Neuorganisation befinden sich in Klärung. Zwischenzeitlich ist für die VHS die Einführung einer neuen Software geplant. (siehe Bedarfsfeststellungsbeschluss vom 30.01.2012). In diesem Zusammenhang werden alle Geschäftsprozesse und Abläufe einer kritischen Betrachtung unterzogen. Ziel ist eine Geschäftsprozessoptimierung im Sinne einer möglichst wirtschaftlichen und effektiven Wahrnehmung der Aufgaben im Amt für Weiterbildung. Eine Entscheidung über die Frage der Betri		X	
AVR 18.09.06 und ASW 11.09.06	1233/2006	Fortschreibung des Maßnahmenprogramms zur Integration	Das Interkulturelle Maßnahmenprogramm wurde in 2012 ressortübergreifend erarbeitet und befindet sich im Mitzeichnungsverfahren (Stand: Februar 2013). Es wird nach Schlusszeichnung in die Beratungsfolge eingebracht.		X	

Gremium/ Datum	Session- Nr.	Betreff	Sachstand	ist erfolgt.	dauert an.	ist nicht (mehr) möglich.
ASW 22.10.07	AN/ 0888/2007	Bildungslandschaft Höhenberg/Vingst	<p>Ende 2012 versuchten die Sozialraumkoordinatoren, im Ergebnis leider vergeblich, finanzielle Mittel von einer Stiftung für den Bau eines Gesundheits- und Bewegungshauses zu erhalten, da für die laufenden Aktivitäten in der Bildungslandschaft zu wenig Raum zur Verfügung steht. Hierzu wurden ein umfangreiches Raumprogramm, ein pädagogisches Konzept, sowie 3 verschiedene Flächenszenarien entwickelt. Der notwendige Raumbedarf für Begegnungen wird nun soweit möglich durch die Stadt Köln realisiert, durch eine Integration und Mehrfachnutzung der Flächen in den schulischen Raumbeständen im Plangebiet. Laut Konkretisierungsbericht der Schulentwicklungsplanung Köln 2012 wird die Außenstelle der Montessorigrundschule Ferdinandstraße in der Schulstraße verselbständigt und um einen Zug erweitert. Inwieweit hierfür Neu- bzw. Erweiterungsbaumaßnahmen erforderlich werden, lässt sich derzeit nicht absehen. Falls hierfür ein neues Gebäude gebaut werden muss, könnte dieses dann Räume der Bildungslandschaft im Rahmen von Mehrfachnutzungen beinhalten. Die Verortung dieses Gebäudes wird aktuell in einer städtebaulichen Analyse und Das Interieur des Raumes lässt sich möglicherweise durch eine ei</p>		X	

Gremium/ Datum	Session- Nr.	Betreff	Sachstand	ist erfolgt.	dauert an.	ist nicht (mehr) möglich.
ASW 05.05.08	AN/ 0899/2008	Erstellung des Bildungsberichtes	<p>Im Frühjahr 2012 wurde der Kölner Bildungsbericht fertig gestellt und der Politik als Mitteilung vorgelegt: Ausschuss für Schule und Weiterbildung am 30.04.2012, Jugendhilfeausschuss am 10.05.2012, Integrationsrat am 05.06.2012, Ausschuss für Soziales und Senioren am 26.06.2012. Darüber hinaus erfolgte eine Präsentation der zentralen Ergebnisse durch die zuständige Teilprojektleitung in den Ausschüssen für Schule und Weiterbildung sowie Jugendhilfe. Der Bildungsbericht wurde in enger Zusammenarbeit mit den Fachämtern der Stadt Köln und verwaltungsexternen Bildungsakteuren konzipiert und erstellt. Er enthält eine umfassende, datengestützte Analyse zur Bildungslage in Köln entlang des gesamten (Bildungs-) Lebenslaufs und betrachtet nicht nur gesamtstädtisch, sondern auch auf Ebene der Stadtbezirke und Stadtteile die Bildungssituation. Der Kölner Bildungsbericht ist im Rahmen des Projekts "Lernen vor Ort" entstanden, das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung sowie dem Europäischen Sozialfonds für Deutschland gefördert wurde. Die Teilnahme der Stadt Köln an dem Projekt "Lernen vor Ort" ist ein Bestandteil der strategischen Partnerschaft zwischen der Stadt Köln und dem Bundesministerium für Bildung und Forschung.</p>	X		

Gremium/ Datum	Session- Nr.	Betreff	Sachstand	ist erfolgt.	dauert an.	ist nicht (mehr) möglich.
ASW 14.02.11	AN/ 0222/2011	Weiterentwicklung der Bildungslandschaft Finkenberg	Mit Beschluss vom 22.02.2011 beauftragte der Jugendhilfeausschuss die Verwaltung mit der Bereitstellung von Räumlichkeiten für attraktive, bedarfsgerechte Jugendangebote im Zentrum der Bildungslandschaft (AN/0223/2011). Die Gebäude, in denen sich die Jugendeinrichtung "Arche Nova" (Träger: Haus der Offenen Tür Porz e.V.) befindet, sind vor einigen Jahren versteigert worden. Der neue Eigentümer, die Köln-Porz-Liegenschaften (KPL Immo GmbH), hat zwischenzeitlich Räumungsklage gegen die Stadt Köln erhoben, das Verfahren ist noch offen. Die Verwaltung plant jetzt die Errichtung eines Neubaus auf dem "Kirchenhügel", einem Grundstück in der Nähe der gegenwärtigen Jugendeinrichtung, das für Jugendarbeit reserviert ist. Angrenzend soll auch eine neue Kindertageseinrichtung entstehen. Es liegen mehrere Angebote von potenziellen Investoren vor, die zurzeit geprüft werden.		X	

Gremium/ Datum	Session- Nr.	Betreff	Sachstand	ist erfolgt.	dauert an.	ist nicht (mehr) möglich.
ASW 14.02.11	AN/ 0379/2011	Schultoilettensanierung	Der Ausschuss wurde mit den Vorlagen 0317/2011 und 3866/2011 über den Sachstand informiert. Für das Pilotprojekt hatte sich nur das Humboldt-Gymnasium, Kartäuserwall beworben. Nach Prüfung des von der Schule erstellten Konzeptes geht es inhaltlich und finanziell weit über das angedachte Modelprojekt hinaus. Eine Toilettenkraft auf einem ortsüblichen Lohnniveau kann deshalb nicht verpflichtet werden. Der Sachstand wurde dem ASW mit Mitteilung 2764/2012 in der Sitzung am 03.09.12 mitgeteilt.	X		